

# Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 14. Januar 1905, nachm. 2 Uhr.

1. **Joh. Seb. Bach:** Fuge für Orgel in E-dur aus dem 2. Teile des wohltemperierten Klaviers, gespielt von Herrn Clemens Braun, Organist an der Annenkirche.

2. **Heinrich Schütz:** Sechsstimmige Motette.

Das Wort ward Fleisch und wohnt' unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingebor'nen Sohn's vom Vater voller Gnade und Wahrheit.

3. **G. F. Händel:** Arie mit obligatem Violoncello, vorgetragen von Fräulein Helene Kunze und Herrn William Winkler.

Hellster Sonnenschein, du lieber, meines Gottes Gnadengabe, Heil mir, wenn ich dich nur habe! Nächte, Kummer, Schulderzittern mögen nimmer die Ruh', der Seele Frieden mir stören und entreißen, denn du bleibst ewig.

Welch himmlisch Licht war je belebender, tröstend erhebender, als wenn er spricht! Schatten so dicht weichen vor seinem Schein, Friede kehrt bei mir ein, wenn Jesus spricht.

4. **Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 551, 1.

O selig Haus, wo man dich aufgenommen, du wahrer Seelenfreund, Herr Jesu Christ; wo unter allen Gästen, die da kommen, du der gefeiertste und liebste bist; wo aller Herzen dir entgegenschlagen und aller Augen freudig auf dich sehn; wo aller Lippen dein Gebot erfragen und alle deines Winks gewärtig stehn.

## Vorlesung.

5. **Oskar Wermann:** Geistliches Lied (op. 113 Nr. 3), vorgetragen von Fräulein Helene Kunze.

Keht nur Jesus ein, Wasser wird zu Wein! Wenn der Mut dir fast genommen und die Zweifel quälend kommen: Läßt mich Gott allein? Wasser wird zu Wein!

Keht denn Jesus ein nur beim Hochzeitschein? O, er kommt zur dunkeln Kammer, setzt sich still zu deinem Jammer, flößt dir Labfal ein. Wasser wird zu Wein!

Jesu Stunde kommt, Jesu Hilfe frommt! Jesus ist der Tränentilger jedem müden Erdenpilger. Abgewälzt der Stein! Wasser wird zu Wein!

6. **W. A. Mozart:** Adagio aus dem Klarinetten-Quintett für Violoncello, bearbeitet von Friedrich Grückmacher, gespielt von Herrn W. Winkler.

7. **G. A. Homilius:** Magnificat (Nr. VI) in 5 Sätzen für sechsstimmigen Chor.

Magnificat anima mea Dominum, et exultavit spiritus meus in Deo, salutari meo; quia respexit humilitatem ancillae suae, ecce enim ex hoc beatam me dicent omnes generationes. Quia fecit mihi magna qui potens est, et sanctum nomen ejus.

Et misericordia ejus a progenie in progenies timentibus eum. Fecit potentiam in brachio suo, dispersit superbos mente cordis sui.

Deposuit potentes de sede et exaltavit humiles. Esurientes implevit bonis, et divites dimisit inanes.

Suscepit Israël puerum suum, recordatus misericordiae suae.

Sicut locutus est ad patres nostros, Abraham et semini ejus in saecula.

Gloria Patri et Filio et Spiritui sancto. Sicut erat in principio et nunc et semper et in saecula saeculorum. Amen.

Meine Seele erhebe den Herrn, und mein Geist freuet sich Gottes, meines Heilandes; denn er hat die Niedrigkeit seiner Magd angesehen; denn siehe, von nun an werden mich selig preisen alle Kindesfinder. Denn er hat große Dinge an mir getan, der da mächtig ist, und dess' Name heilig ist.

Und seine Barmherzigkeit währet immer für und für bei denen, die ihn fürchten. Er übet Gewalt mit seinem Arm und zerstreuet, die hoffärtig sind in ihres Herzens Sinn.

Er stößet die Gewaltigen vom Stuhl und erhebet die Niedrigen. Die Hungerigen füllet er mit Gütern und läßt die Reichen leer.

Er gedenket der Barmherzigkeit und hilft seinem Diener Israel auf.

Wie er geredet hat unsern Vätern, Abraham und seinem Samen ewiglich.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem heiligen Geiste. Wie im Anfange, so jetzt und allezeit und in alle Ewigkeit. Amen.